

## **Landkreis erhält 3,75 Millionen Mittel aus EU-Ziel-1-Förderung**

Von unserem Redakteur  
Peter Hanuschke

**LILIENTHAL-LANDKREIS.** Der Landkreis Osterholz erhält im Rahmen der künftigen Ziel-1-Förderung der EU ab 2007 ein eigenes "Regionalisiertes Teilbudget" in Höhe von 3,75 Millionen Euro, teilte gestern CDU-Landtagsabgeordneter Axel Miesner einen Beschluss des Kabinetts mit. Zusätzlich zu diesem Budget "zur eigenen Verwendung" werde es in der neuen EU-Förderperiode weitere Mittelzuweisungen für Vorhaben in den Landkreisen geben. Im Landkreis Osterholz gebe es Überlegungen, mit diesen Ziel-1-Mitteln die Straßenbahnlinie 4 bis zum Falkenberger Kreuz zu verlängern, den Ausbau der Landesstraße 133 in Grasberg zu realisieren, die Kunst und Kultur in Worpswede zu stärken oder das Kompetenzzentrum Breitbandtechnologie in Heilshorn auszubauen.

Mit dem in dieser Woche beschlossenen Regionalbudget sollen Maßnahmen und Investitionen in den Bereichen "Kommunale KMU-(klein- und mittelgroße Unternehmen)Programme", "Infrastrukturförderung" sowie "Innovations- und Netzwerkförderung" getätigt werden. "Damit wurde jetzt von der Landesregierung ein verbindlicher Handlungsrahmen für die Verwendung künftiger EU-Fördermittel in einem wichtigen Teilbereich gesetzt", so Miesner. Bereits Mitte des nächsten Jahres ist mit der Genehmigung erster Förderanträge zu rechnen. "Das setzt allerdings voraus, dass der Landkreis und die Gemeinden sich bald über die Verwendung der Fördermittel und einen entsprechenden Finanzierungsanteil einig werden." Insgesamt soll so ein Programmvolumen über fünf Millionen Euro entstehen.

© Copyright Bremer Tageszeitungen AG, Datum: 13.10.2006